

Samtgemeinde Schöppenstedt
I-Mar/Ba

Niederschrift
über die

Sitzung des Samtgemeinderates Schöppenstedt Nr. SGR 8/029

vom **23.11.2010**

Sitzungsort: Schöppenstedt, Rathaus, großer Saal, 2. OG

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 19:40 Uhr

Anwesend sind:

Gruppe SPD / Grüne

Jürgen Ahrens

Kurt Bauch

ab Pt. 6 d. TO (19:25 Uhr)

Rüdiger Bobka

Knut Gödecke

Michael Gödecke

Peter Haller

Karl-Heinz Mühe

Hilmar Nagel

Heinrich Ringel

Edmund Schiewer

Bernhard Schmidt

Heike Schwarz

Carola Trussner

Rudolf Wollrab

Gruppe CDU / FDP

Kurt Alpers

Jochen Hoffmann

Ernst-Henning Jahn

Michael Kahl

Hubert Piper

Dirk Rautmann

Rolf-Christian Schrader

Jörg Singelmann

Margret von Langendorff

Hans-Otto Waupke

Jan Willeke

Samtgemeindebürgermeisterin

Ruth Naumann

Verwaltung

Detlev Prescher

Jörg Markworth

zugleich als Protokollführer

Vorsitz: Jürgen Ahrens

Es fehlen:

Gruppe SPD / Grüne
Peter Mohr

Gäste:

Besucher: 2

Pressevertreter: 1_

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ahrens eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 2.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Herr Ahrens stellt die Tagesordnung in der Fassung der Einladung vom 11.11.2010 einschließlich des Erweiterungsantrages vom 18.11.2010 fest.

Zu Punkt 3.: Genehmigung der Niederschrift über die 28. Sitzung des Samtgemeinderates vom 17.08.2010

Beschluss:

Die Niederschrift über die 28. Sitzung des Samtgemeinderates vom 17.08.2010 wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4.: Wiederwahl des Herrn Thomas Niemann zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Eilum

RDS-Nr. SG 8/238 vom 14.09.2010
SGA 8/041 vom 05.10.2010, Pt. 5 d. TO

Berichterstatter: Herr Schiewer

Beschluss:

Gem. § 13 Abs. 2 des Nds. Brandschutzgesetzes vom 08.03.1978 wird Herr Thomas Niemann auf Vorschlag der Mitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr Eilum im Einvernehmen mit dem Gemeindebrandmeister und nach Anhörung des Kreisbrandmeisters unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Eilum auf die Dauer von 6 Jahren (vom 01.12.2010 - 30.11.2016) ernannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5.: Übernahme der Betriebsführung für das Freibad Schöppenstedt durch den Förderverein - Anlage -

Ohne RDS

Berichterstatterin: Frau Naumann

Herr Gödecke erklärt, dass die Gruppe SPD/Grüne sehr erfreut über diese Entwicklung sei. Es biete sich die Chance, eine Defizitabsenkung auf unter 50.000 € zu erreichen. Dies wäre dann der größte Erfolg im Zuge der bisherigen Konsolidierungsbemühungen. Vor dem Hintergrund anstehender Fusionen könne die vorhandene Infrastruktur auf diesem Wege möglichst schonend erhalten werden.

Herr Rautmann schildert, dass seitens der Gruppe CDU/FDP seit mehreren Jahren eine andere Form der Betriebsführung gefordert werde. Da sich nunmehr eine solche Möglichkeit ergeben hat, unterstützt auch seine Gruppe die Übernahme der Betriebsführung durch den Förderverein.

Beschluss:

Der Samtgemeinderat stimmt dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Förderverein Freibad Schöppenstedt e.V. über die umfassende Übertragung der Betriebsträgerschaft zu.

Der Samtgemeindeausschuss wird ermächtigt, über die endgültige Textfassung des Vertrages zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 6.: 1. Nachtragshaushaltssatzung, 1. Nachtragshaushaltsplan und 1. Nachtragsstellenplan 2010

RDS-Nr. SG 8/245 vom 01.11.2010
SGA 8/042 vom 16.11.2010, Pt. 5 d. TO

Berichterstatter: Herr Prescher

Herr Gödecke erklärt für seine Gruppe, dass sie dem vorliegenden Nachtrag zustimmen werde, wenn auch mit schwerem Herzen. Er stellt erneut fest, dass die Notwendigkeit für einen Haushaltsnachtrag nicht „hausgemacht“ sei. Schuld daran sei vielmehr die Politik durch Land und Bund. Die Samtgemeinde selbst habe konsolidiert, was aus eigener Kraft machbar war. Der Samtgemeinderat habe sich nunmehr dem Thema Fusion zu stellen. Abschließend bringt er zum Ausdruck, dass er sich freuen würde, wenn dem Beschlussvorschlag gemeinsam zugestimmt werden könnte.

Herr Rautmann weist darauf hin, dass seine Gruppe bereits schon dem Haushalt 2010 nicht zustimmen konnte. Da der Nachtragshaushalt 2010 keine Verbesserungen ergeben habe, werde dieser ebenfalls nicht mitgetragen.

Beschluss:

Der Samtgemeinderat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 in der der Ratsdrucksache Nr. SG 8/245 vom 01.11.2010 beigefügten Fassung.

Danach

1. a) erhöhen sich die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes um 753.400 € auf 9.686.800 €,
b) erhöhen sich die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes um 786.500 € auf 24.193.600 €;
2. erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes um je 9.500 € auf 881.800 €;
3. wird die Kreditermächtigung von bisher 0 € auf 127.400 € festgesetzt.
4. Der dem Nachtragshaushaltsplan als Anlage beigefügte

Nachtragsstellenplan wird ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 11

Zu Punkt 7.: Planung einer Offenen Ganztagschule an der Grundschule Schöppenstedt; hier: Zwischenergebnis

RDS-Nr. SG 8/237 vom 09.09.2010

Aussch.f.Schulen u.KiTa 8/010, vom 04.10.2010, Pt. 4 d. TO

SGA 8/041 vom 05.10.2010, Pt. 6 d. TO

Berichterstatterin: Frau Trussner

Herr Gödecke stellt klar, dass die Verschiebung der Einführung einer Offenen Ganztagschule auf den Schuljahresbeginn 2012/2013 keinesfalls bedeutet, dass man sich von dem Gedanken der Einführung gelöst habe. Aus folgenden Gründen sei einer Verschiebung zugestimmt worden:

1. Die Arbeiten am zu erstellenden pädagogischen Konzept seien noch nicht ausreichend weit fortgeschritten.
2. Gesammelte Erfahrungen aus weiteren Abgleichen mit den Verhältnissen einer anderen Samtgemeinde im Zuge von Fusionsberatungen sollen hier einfließen.

Herr Gödecke stellt weiter fest, dass sich das Land nicht ausreichend in die Förderung eines Ganztagsbetriebes einbringt. Daher könne die Zeit bis zur Einführung einer Offenen Ganztagschule genutzt werden, um die derzeitige Schulform weiter voranzubringen. Nach Abarbeitung der oben aufgeführten Punkte könne eine bessere Abwägung der voraussichtlichen Kosten erfolgen.

Beschluss:

Der mit Beschluss vom 26.11.2009 festgelegte Termin über die Einführung einer Offenen Ganztagschule zum Schuljahresbeginn 2011/12 wird auf den Schuljahresbeginn 2012/13 verschoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8.: Erteilung der Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen gem. § 83 Abs. 4 NGO

RDS-Nr. SG8/246 vom 02.11.2010

SGA 8/042 vom 16.11.2010, Pt. 8 d. TO

Berichterstatter: Herr Rautmann

Beschluss:

Der Annahme der in der Anlage zu dieser RDS aufgeführten Zuwendung(en) wird gem. § 83 (4) NGO zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 9.: Umbildung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten;
hier: Neubenennung der Vertretung der Lehrerschaft für die Grundschule Winnigstedt

RDS-Nr. SG 8/240 vom 15.09.2010
SGA 8/041 vom 05.10.2010, Pt. 9 d. TO

Berichterstatterin: Frau Trussner

Beschluss:

Gem. § 110 Nds. Schulgesetz (NSchG) werden für den Schulausschuss die folgenden stimmberechtigten Vertreterinnen und Vertreter berufen:

a) Vertretung der Lehrerschaft:

- Grundschule Winnigstedt:

Mitglied: Gesa-Christine Ossenkopp
Alte Dorfstraße 14
38312 Dorstadt

stellv. Mitglied: Ulrike Pietsch
Hinter dem Hagen 24
38382 Beierstedt

b) Vertretung der Elternschaft:

- Grundschule Winnigstedt:

Mitglied: Oliver Katzschner
Warle
Kuhstr. 8
38170 Uehrde

stellv. Mitglied: Nadja Germer
Klint 9
38170 Winnigstedt

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 10.: Neubenennung eines Hinzugewählten im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Feuerwehren - Vorschlagsrecht der CDU-Fraktion - ohne RDS
--

Herr Rautmann benennt für die CDU-Fraktion Herrn Michael Klopp, Barnstorf, als Hinzugewählten im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Feuerwehren.

Beschluss:

Anstelle des aus dem Samtgemeinderat ausgeschiedenen Ratsherren Klaus Singelmann wird benannt:

Als Hinzugewählter im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Feuerwehren: Herr Michael Klopp

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 11.: Anfragen und Mitteilungen
--

Zu Punkt 11.1.: Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder

Zu Punkt 11.1.1.: Erneuerung Heizungsanlage Rathaus
--

Herr Nagel stellt erfreut fest, dass die vorhandene Nachtspeicherheizung im Zuge der energetischen Sanierung des Rathauses gegen ein neues Blockheizkraftwerk ausgetauscht werde, wozu er weitere Stellungnahmen aus seiner Sicht abgibt. Im Zuge des Projektes Energiegewinn für Schöppenstedt sei dies der richtige Weg.

Zu Punkt 11.1.2.:	Bahnübergänge
------------------------------------	----------------------

Herr Rautmann erkundigt sich erneut nach dem Sachstand hinsichtlich des schlechten Zustandes der im Samtgemeindebereich liegenden Bahnübergänge.

Frau Naumann gibt Kenntnis von einem entsprechenden Zeitungsbericht der kürzlich im Schöppenstedter Stadtspiegel veröffentlicht wurde. Der Sachstand sei leider immer noch der gleiche. Die DB-Netz sei mit der Bitte angeschrieben worden, die Bahngleise zumindest am Bahnhof aus der Straße zu nehmen, wenn im Jahr 2011 die Fahrbahndecke der B82 erneuert wird. Außerdem wurde ein Gespräch mit Herrn Brandes vom ZGB mit dem Ziel geführt, dass der Bahnübergang in der Groß Vahlberger Straße im Zuge von Schienenerneuerungsarbeiten für die RegioBahn mit überarbeitet wird. Auch wenn bereits viele hiesige Abgeordnete in dieser Angelegenheit eingeschaltet wurden, habe dies dennoch zu keinen erkennbaren Erfolgen geführt. Die Bahn sitzt einfach alle Anfragen aus, ohne dass etwas geschieht. Auch die Verwaltung sei sehr verärgert über diese Haltung der Vertreter der Bahn.

Zu Punkt 11.2.: Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung

Zu Punkt 11.2.1.:	Diverse außerplanmäßige Ausgaben
------------------------------------	---

Frau Naumann teilt zwei außerplanmäßige Ausgaben mit, und zwar zum einen in Höhe von 90.580,42 € als Schmutzwasserrestzahlung für 2009 und verweist hierzu auf die Ratsdrucksache 8/228 mit entsprechenden Gebührenmehreinnahmen in 2009 die in 2010 haushaltsmäßig nicht mehr zur Verfügung stünden und daher über den Nachtrag abzuwickeln seien. Zum anderen um zusätzliche Ausgaben im Bereich der Bewirtschaftung der Grundstücke in Höhe von 6.860,88 €, die unaufschiebbar zu leisten gewesen seien.

Außerdem teilt Frau Naumann mit, dass für die bei der Grundschule Schöppenstedt durchgeführten Brandschutzmaßnahmen bisher überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 11.771,91 € geleistet worden seien. Durch den jetzt beschlossenen Nachtrag hebe sich diese Überplanmäßigkeit auf.

Zu Punkt 12.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Ahrens schließt mit einem Dank für die Mitwirkung die Sitzung um 19:40 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen friedvollen 1. Advent.

Zu Punkt 13.: Einwohnerfragestunde

Frau Harms stellt sich als Sprecherin der Elternvertretung der Grundschule Schöppenstedt vor und teilt mit, dass hinsichtlich der Planung einer Offenen Ganztagschule begonnen wurde ein Konzept durch eine Arbeitsgruppe von Eltern zu erarbeiten. Für die Eltern stelle sich nunmehr die Frage, warum weiter an dem Konzept gearbeitet werden soll, wenn der Samtgemeinderat bzw. die Gruppen nicht bereit sind, eine Aussage über die Größenordnung einer möglichen Kostenbeteiligung zu machen.

Nach kurzer Stellungnahme durch die Gruppenvorsitzenden sowie Frau Naumann und Herrn Prescher wird verwaltungsseitig angeboten, diesen Punkt im Rahmen einer der nächsten Samtgemeinderatssitzungen erneut zu beraten.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Die Samtgemeinde-
bürgermeisterin

Ahrens

Markworth

Naumann